



Schader Stiftung

Evangelische Hochschule
Darmstadt
University of Applied Sciences
eh-darmstadt.de



AKTIONSGEMEINSCHAFT
SOZIALE
MARKTWIRTSCHAFT



Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V.

Tagung

Das Soziale und Gerechte

Ziele, Voraussetzungen und Folgen einer nachhaltigen Entwicklung

Donnerstag, 6., und Freitag, 7. Dezember 2018
Goethestraße 2, Schader-Forum, 64285 Darmstadt

Soziale Nachhaltigkeit

Nach dem Brundtland-Bericht werden drei Säulen der Nachhaltigkeit unterschieden: die ökologische, die ökonomische und die soziale Säule. Auch weitere Aspekte, die Nachhaltigkeit fördern oder hemmen können wie Kultur oder politisch-institutionelle Bedingungen, sind relevant. Einige dieser Komponenten werden häufig und ausführlich debattiert, auch in ihren jeweiligen Interdependenzen, während andere – so die soziale Nachhaltigkeit – oft vernachlässigt oder teilweise als ein erst im Anschluss aufzugreifendes Thema etwas stiefmütterlich behandelt werden. Das ändert sich aktuell. Eine zentrale Frage, die auch im Mittelpunkt der Tagung stehen wird, zielt auf die Beziehung zwischen dem Sozialen und dem Gerechten: **Ist soziale Nachhaltigkeit mit gängigen Gerechtigkeitsverständnissen und -zielen identisch?** Die vage formulierten Unterziele der deutschen Nachhaltigkeitsstrategie suggerieren leicht eine solche Vorstellung. Doch wenn es so wäre, wozu bräuchte es dann überhaupt den Begriff „soziale Nachhaltigkeit“?

Auch weitere Fragen und Einstufungsversuche sind rund um die soziale Nachhaltigkeit relevant:

- **Geht es bei ihr um soziale Folgen von konkreten Transformationswegen, oder ist zu diskutieren, ob nicht soziale Nachhaltigkeit geradezu**

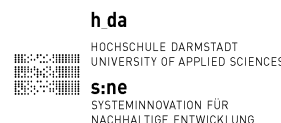
Voraussetzung für einen erfolgversprechenden Wandlungsprozess ist, wenn Verteilungskonflikte die einzuschlagenden Pfadabweichungen begleiten?

- **Oder reicht soziale Nachhaltigkeit über all das noch weit hinaus und thematisiert vielfältige wechselseitige Abhängigkeiten im Sinne eines „hydraulischen“ Verständnisses der Nachhaltigkeit?** Das könnte bis hin zur Frage führen, welche Anregungen aus sozialpolitischen Empfehlungen, etwa von der Zufriedenheitsforschung, für Nachhaltigkeitspolitik auf allen Ebenen gewonnen werden können.
- **Welche Erkenntnisse und Methoden der Praxis lassen weitere Schlüsse für einen sozial nachhaltigen Transformationsweg zu?**

Zu diesen und weiteren Fragen werden Expertinnen und Experten aus verschiedenen Wissenschaften sowie Fachleute aus Politik und Praxis miteinander in den Diskurs gehen. Die Tagung wird gemeinsam durchgeführt von der Aktionsgemeinschaft Soziale Marktwirtschaft, dem Wilhelm-Röpke-Institut, der Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V., der Evangelischen Hochschule Darmstadt sowie der Schader-Stiftung. Dankenswerterweise fördert die Stiftung Forum für Verantwortung die Durchführung der Tagung.

Weitere Informationen zur Tagung finden Sie unter: www.schader-stiftung.de/soziale_nachhaltigkeit

Die Tagung wird gefördert durch die Stiftung Forum für Verantwortung und fachlich unterstützt durch das Wilhelm-Röpke-Institut sowie das Projekt s:ne – Systeminnovation für Nachhaltige Entwicklung:





Schader Stiftung

Evangelische Hochschule
Darmstadt
University of Applied Sciences
eh-darmstadt.de



AKTIONSGEMEINSCHAFT
SOZIALE
MARKTWIRTSCHAFT



Programm – Donnerstag, den 6. Dezember 2018

- 14:00 – 14:20 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Alexander Gemeinhardt, Schader-Stiftung
Prof. Dr. Gisela Kubon-Gilke, Evangelische Hochschule Darmstadt
- 14:20 – 16:00 Uhr **Soziale Nachhaltigkeit: Eine unabhängige Nachhaltigkeitssäule? Ein Synonym für Gerechtigkeit? Voraussetzung für demokratisch legitimierte Transformationen?**
Soziale Nachhaltigkeit als Bestandteil einer ökologisch-wirtschaftlichen Transformation?
Prof. Dr. Cordula Kropp, Institut für Sozialwissenschaften, Universität Stuttgart
Ethik der Nachhaltigkeit und Ethik des Sozialen
Dr. Clemens Wustmans, Theologische Fakultät, Humboldt-Universität zu Berlin
Soziale Nachhaltigkeit in der Praxis
Dr. Petra Schütt, Referat für Arbeit und Wirtschaft der Landeshauptstadt München
- 16:00 – 16:30 Uhr Kaffeepause
- 16:30 – 18:00 Uhr **Parallele Workshops mit:**
Prof. Dr. Cordula Kropp, Institut für Sozialwissenschaften, Universität Stuttgart
Dr. Clemens Wustmans, Theologische Fakultät, Humboldt-Universität zu Berlin
Dr. Petra Schütt, Referat für Arbeit und Wirtschaft der Landeshauptstadt München
- 18:00 – 18:30 Uhr Imbiss
- 18:30 – 19:30 Uhr **Berichterstattung aus den Workshops durch Kolleginnen und Kollegen des s:ne-Projekts**

Vorstellung des Projekts „s:ne – Systeminnovation für Nachhaltige Entwicklung“

Berichterstattung aus den drei Workshops
- 19:30 – 20:15 Uhr **Abendvortrag: Soziale Nachhaltigkeit und Grenzen einer Politikstrategie der kleinen Schritte**
Prof. Dr. Felix Ekardt, Juristische Fakultät, Universität Rostock /
Forschungsstelle Nachhaltigkeit und Klimapolitik in Leipzig
- anschließend Empfang bei Wein und Brezel



Schader Stiftung

Evangelische Hochschule
Darmstadt
University of Applied Sciences
eh-darmstadt.de



AKTIONSGEMEINSCHAFT
SOZIALE
MARKTWIRTSCHAFT



Programm – Freitag, den 7. Dezember 2018

- 9:15 – 9:30 Uhr **Begrüßung**
Alexander Gemeinhardt, Schader-Stiftung
- 9:30 – 10:30 Uhr **Keynote: Die soziale Dimension der Nachhaltigkeit**
Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Klaus Töpfer, Institut für transformative Nachhaltigkeitsforschung, Potsdam
- 10:30 – 10:45 Uhr Kaffeepause
- 10:45 – 12:15 Uhr **Wachstum, Glück und Nachhaltigkeitsnudging**
- Nachhaltigkeit mit oder ohne Wachstum?**
Prof. Dr. Michael von Hauff, Seniorprofessur für Wirtschaftspolitik und internationale Wirtschaftsbeziehungen, Technische Universität Kaiserslautern
- Nudging für nachhaltige Produktion und nachhaltigen Konsum**
Prof. Dr. Marlene Haupt, Sozialwirtschaft und Sozialpolitik, Hochschule Ravensburg-Weingarten
- Nudging: Erfolg oder Misserfolg bei der praktischen Umsetzung? Das Beispiel der Betriebsrestaurants**
Pia-Friederike Bonke, Umweltmanagement & Nachhaltigkeit, Compass Group Deutschland GmbH
- 12:15 – 13:15 Uhr Mittagessen
- 13:15 – 14:45 Uhr **Parallele Workshops mit:**
- Prof. Dr. Michael von Hauff, Seniorprofessur für Wirtschaftspolitik und internationale Wirtschaftsbeziehungen, Technische Universität Kaiserslautern*
- Prof. Dr. Marlene Haupt, Sozialwirtschaft und Sozialpolitik, Hochschule Ravensburg-Weingarten*
- Pia-Friederike Bonke, Umweltmanagement & Nachhaltigkeit, Compass Group Deutschland GmbH*
- 14:45 – 15:00 Uhr Kaffeepause
- 15:00 – 16:00 Uhr **Berichterstattung aus den Workshops durch Kolleginnen und Kollegen des :ne-Projekts und Abschlussdiskussion**



Schader Stiftung

Evangelische Hochschule
Darmstadt
University of Applied Sciences
eh-darmstadt.de



AKTIONSGEMEINSCHAFT
SOZIALE
MARKTWIRTSCHAFT



Anmeldung

Anmeldung bitte bis spätestens **29. November 2018**.

Fax: 0 61 51 / 17 59 - 25, E-Mail: kontakt@schader-stiftung.de

oder online unter www.schader-stiftung.de/soziale_nachhaltigkeit

An der Tagung „**Soziale Nachhaltigkeit**“ am 6. und 7. Dezember 2018 nehme ich gerne teil:

Name _____

Vorname _____

Institution _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon / Fax _____

E-Mail _____

Diese Veranstaltung wird fotografisch dokumentiert. Die Fotos werden auf der Homepage der Schader-Stiftung, ggf. in der Presseberichterstattung und auf den Online-Präsenzen der Veranstaltergemeinschaft veröffentlicht. Ihre Kontaktdaten werden im Rahmen des Veranstaltungsmanagements gespeichert und ausschließlich durch die Partner der Veranstaltergemeinschaft genutzt. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter www.schader-stiftung.de/datenschutz. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte ist ausgeschlossen.

Datum, Unterschrift _____

Ich bin leider verhindert.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. **Anmeldungen bitte unter der Angabe Ihrer Anschrift bis 29.11.2018** per E-Mail an: kontakt@schader-stiftung.de, Fax: 06151/1759-25 oder online unter www.schader-stiftung.de/soziale_nachhaltigkeit. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung per E-Mail.

Falls eine Übernachtung nötig ist, gibt es in Darmstadt Angebote in verschiedenen Preiskategorien. Unter <http://www.darmstadt-marketing.de/uebernachten> finden Sie eine Übersicht sowie Möglichkeiten, Zimmer direkt zu buchen. Wir empfehlen eine rechtzeitige Zimmerreservierung.

Anreise mit dem ÖPNV

Mit der Straßenbahnlinie 3 vom Hauptbahnhof in Richtung Lichtenbergerschule bis Haltestelle Goethestraße. Fahrtzeit 15 Minuten.

Anreise mit dem PKW

Bitte beachten Sie, dass das Schader-Forum über keinen eigenen Parkplatz verfügt. Im Straßenraum stehen nur begrenzt Parkplätze zur Verfügung. Eine Wegbeschreibung mit Anfahrtsskizze finden Sie unter: <http://www.schader-stiftung.de/service/anfahrt/>

Veranstaltungsort

Schader-Forum
Goethestr. 2
64285 Darmstadt

Programmverantwortung

Prof. Dr. Nils Goldschmidt, Aktionsgemeinschaft Soziale Marktwirtschaft / Wilhelm-Röpke-Institut
Prof. Dr. Gisela Kubon-Gilke, Evangelische Hochschule Darmstadt
Dr. Kirsten Mensch, Schader-Stiftung
Prof. Dr. Werner Sesselmeier, Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V.
Prof. Dr. Aysel Yollu-Tok, Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V.

Schader-Stiftung

Goethestr. 2, 64285 Darmstadt
Telefon: 06151/17 59 -0
kontakt@schader-stiftung.de
www.schader-stiftung.de